

Weimarer Begegnungsstätte erhält 25.000 Euro Förderung

Deutsche Fernsehlotterie fördert Erstaussstattung der neuen Begegnungsstätte ´Am Rabenwäldchen´ der Diakonie in Weimar-West

Die Diakonie Sozialdienst Thüringen wird in Weimar-West in Kooperation mit der Wohnungsgenossenschaft Weimar e.G. eine Begegnungsstätte einrichten. Jetzt wurde ein großer Schritt Richtung Eröffnung getan, denn es gibt finanzielle Unterstützung für die Ausstattung der Räume.

In dieser Woche wurde eine Fördersumme von 25.000 Euro für die Erstaussattung der neuen Begegnungsstätte ´Am Rabenwäldchen´ in der Moskauer Straße 25-28 in Weimar-West entgegengenommen. Durch diese Zuwendung Deutschlands traditionsreichster Soziallotterie können für die zukünftigen Mieter und Anwohner geeignete Stühle, Tische, Schränke und Sessel angeschafft, sowie eine Küche eingerichtet werden. Die Gesamtkosten für die Begegnungsstätte belaufen sich auf über 50.000 Euro.

„Ich bin der Deutschen Fernsehlotterie und deren Mitspielern von Herzen für diese wichtige Unterstützung dankbar. Wir können so einen besonderen Ort der Kommunikation, des Zusammenseins und sozialer Teilhabe schaffen“, bedankt sich Kathrin Pusch, Mitglied der Geschäftsbereichsleitung Altenhilfe der Diakonie in Weimar.

In Zusammenarbeit mit der Wohnungsgenossenschaft Weimar e.G. wird die Diakonie Sozialdienst Thüringen im Erdgeschoss eines sanierten Wohnhauses mit 37 barrierearmen Wohnungen ihre neue Begegnungsstätte betreiben. Dort wird sie Menschen zusammenbringen, nachbarschaftliche Beziehungen ausbauen und gegenseitige Mitverantwortung stärken. Durch die unmittelbare Nähe zum Kindergarten und zur Schule sollen intergenerative Kontakte nachhaltig gefördert werden.

„Wir haben bereits mehrere erfolgreiche Kooperationsprojekte mit der Diakonie durchgeführt. Für uns als Wohnungsbaugenossenschaft, ist soziales Engagement mehr als nur eine Verpflichtung, es gehört zu unserer DNA. Die aktuelle Zusammenarbeit ist eine neue Dimension, der wir uns im Sinne unserer Mieter gern verantwortungsvoll stellen. Wir freuen uns, dass die ersten Mieter noch im vierten Quartal dieses Jahres einziehen können“, so Matthias Battke, Vorstandsvorsitzender der Wohnungsgenossenschaft Weimar e.G.

„Die Ideen reichen über ein tägliches Angebot zum Mittagessen bis zu Bildungs-, Sport- und Bewegungsangeboten oder auch gemeinsame Feiern. Die Macher der Begegnungsstätte möchten Menschen zusammenbringen, nachbarschaftliche Beziehungen und gegenseitige Verantwortung stärken. Dabei helfen wir als Soziallotterie gern, so Stephan Masch, Repräsentant der Deutschen Fernsehlotterie bei Übergabe des symbolischen Förderschecks.

Zur Deutschen Fernsehlotterie

Im Jahr 2024 wurden 50 Millionen Euro an über 300 soziale Projekte in Deutschland durch die DEUTSCHE FERNSEHLOTTERIE ausgeschüttet. Neun Projekte davon wurden im Freistaat Thüringen mit einer Gesamtsumme von rund einer Millionen Euro gefördert. In den vergangenen zehn Jahren sind 98 soziale Vorhaben mit mehr als 13,9 Millionen Euro im Freistaat Thüringen ermöglicht worden. Auch das Sozialprojekt in Weimar-West profitiert von der Hilfe, die aus den Erlösen des Losverkaufs der Soziallotterie erzielt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Sandra Smailes

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein

Tel.: 036651 - 3989-1040, S.Smailes@diakonie-wl.de, www.diakonie-wl.de

Datum

5. September 2025

Ansprechpartnerin

Kathrin Pusch,
Geschäftsbereichs-
leitung/
Qualitätsmanagement
Altenhilfe

Telefon

03643 2410-2010

E-Mail

K.Pusch@diakonie-
wl.de